

TECHNISCHES MERKBLATT 03.18-deu

Innenwandfarben

KALK - TÜNCHEN

Löschkalk

1. Merkmale und Anwendung

Die KALK TÜNCHEN ist reiner, fein gemahlener Löschkalk. **Als Schutzbeschichtung von Wänden in Lager-, Keller-, Vorrats-, Luftschutzräumen, Ställen u.ä.;** aber auch von niederschlagsgeschützten Fassadenflächen. Als Untergrund eignen sich feine Kalk- und Kalkzementputze, nicht zu grobe dekorative Kalk- und Kalkzementputze und alte, gut untergrundhaftende Kalkbeschichtungen.

Die KALK Tünche kann auch **als Winterschutz von Obstbäumen (Beschichtung von Stämmen und dickeren Ästen).**

Die Eigenschaften der KALK TÜNCHEN gleichen dem gealterten klassischen Löschkalk. **Sie zeichnet sich durch den geringen Gehalt von leicht flüchtigen organischen Stoffen aus und enthält keine Schwermetalle. Auf die beschichtende Flächen entwickelt sie eine stark desinfizierende Wirkung; auch gestrichene Oberflächen, die oft mit Kondenswasser belegt sind, sind verhältnismäßig lange schimmelresistent,** noch lange nach dem Auftrag haben sie einen spezifischen, angenehmen Kalkgeruch. Der Farbfilm ist **gut Dampfdurchlässig und trockenabriebbeständig,** beim Reinigen mit einem nassen Tuch oder Schwamm wird sie jedoch beschädigt.

2. Verpackungsarten, Farbtöne

Kunststoffeimer zu 5 und 16 L:

- weiß (Farbton 1001)

3. Technische Daten

Dichte (kg/dm ³)		~1,20	
Gehalt von flüchtigen organischen Stoffen VOC (g/l)		<1 EU VOC Grenzwert Kat. A/a (ab 01.01.2010): <30	
Trocknung T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 % (Stunden)		oberflächentrocken	4 - 6
		weiterverarbeitbar	24
Eigenschaften des trockenen Farbfilms	Dampfdurchlässigkeit EN ISO 7783-2	Koeffizient μ (-)	<90
		Wert Sd (d = 150 μ m) (m)	<0,02 Klasse I (hohe Dampfdurchlässigkeit)
Haftung auf standard Kalkzementputz EN 24624 (MPa)		>0,10	

Hauptbestandteile: Löschkalk, Wasser

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund soll fest, trocken und sauber sein – frei von schlecht haftenden Teilen, Staub, Schalungsölen, Fetten und sonstigem Schmutz.

Die Trockenzeit von neuen Putzen und Spachteln beträgt unter normalen Bedingungen (T = +20 °C, rel. Luftfeuchte =



65 %) mindestens 1 Tag pro 1 mm Schichtdicke, von neuen Betonflächen mindestens 1 Monat. Von bereits gestrichenen Flächen sind sämtliche in Wasser leicht und schnell lösliche Farbanstriche sowie Ölfarben-, Lack- und Emailleanstriche zu entfernen. Schimmelbefallene Flächen vorab unbedingt desinfizieren.

Vor dem Anstrich ist eine Grundierung erforderlich. Wir empfehlen einfach die mit 30 bis 50 % Wasser verdünnte KALK TÜNCHEN aufzutragen. Die Grundierung wird mit einem Maler- oder Maurerpinsel aufgetragen. Mit dem Anstrich kann unter normalen Bedingungen 24 Stunden nach der Grundierung begonnen werden.

Bei einem Auffrischungsanstrich ist ein Vorgrundieren für gewöhnlich nicht erforderlich.

Rahmen bzw. Durchschnittsverbrauch (abhängig von der Saugfähigkeit und Rauheit des Untergrundes):
KALK TÜNCHEN 90 – 110 ml/m²

5. Vorbereitung des Anstrichs

Den Anstrich vor dem Auftragen lediglich sorgfältig durchmischen, bei Bedarf mit bis zu 10% Wasser verdünnen, um eine der Auftragsweise angepasste Konsistenz zu erreichen.

Die Materialmenge, die zum Streichen der einzelnen Flächen benötigt wird, aus den Fläche und den Daten über den Durchschnittsverbrauch ermitteln oder schätzen. In Sonderfällen wird der Verbrauch auch durch Messen auf einer entsprechend großen Testfläche ermittelt.

6. Auftrag

Der Anstrich wird in zwei oder drei Schichten im Abstand von 24 Stunden (T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65 %) mit einem Malerpinsel oder im Spritzverfahren aufgetragen.

Die einzelnen Wandflächen ohne Unterbrechung von einem äußeren Rand zum anderen streichen. Flächen, die mit einer normalen, langflorigen Malerrolle oder Spritzpistole unzugänglich sind (Ecken, Mulden, enge Leibungen u.ä.), immer als erste streichen und dazu geeignete Pinsel oder den Umständen angepasste kleinere Malerrollen zu Hilfe nehmen.

Ein Anstrich ist nur bei geeigneten Mikroklima-Bedingungen möglich: Luft- und Untergrundtemperatur sollten nicht unter +8 °C und nicht über +35 °C und die relative Luftfeuchte nicht über 80 % liegen.

Der Richt- bzw. Durchschnittsverbrauch bei einem Zweischichtenanstrich:
KALK TÜNCHEN 200 – 250 ml/m², abhängig vom Saugverhalten und der Rauheit des Untergrundes

7. Werkzeugreinigung, Entsorgung

Das Werkzeug unmittelbar nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.


Nicht verbrauchtes Material (nur unverdünnt) in einem gut verschlossenen Gebinde für eventuelle Reparaturen oder späteren Gebrauch aufbewahren. Unbrauchbare Reste nicht in die Kanalisation, Wasserläufe, Umwelt oder in den Hausmüll entsorgen. Gemäß den Vorschriften zur Müllentsorgung sind sie als reizender Abfall mit der EAK Nummer 08 01 19* eingestuft. Entsorgt werden können sie nur auf organisierte Weise auf dazu geeigneten Deponien. Werden sie mit Zement gemischt (es können auch erhärtete Mörtelreste oder Abfälle, Sand, Sägespäne zugegeben werden) und können sie ausgehärtet auf der Bau- (EAK-Code 17 09 04) oder Hausmülldeponie (EAK-Code 08 01 12) entsorgen werden.

Gereinigte Gebinde können wiederverwertet werden.

8. Arbeitsschutz

Das Produkt enthält Kalk und ist als gefährlich eingestuft (Gefahrenzeichen: Xi – REIZEND) – auf sichere Anwendung achten, neben den allgemeinen Hinweisen und Vorschriften des Arbeitsschutzes im Bau- bzw. Malergewerbe und den im Folgenden angeführten zusätzlichen Hinweisen, sind auch die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt zu befolgen.



Warnzeichen auf dem Gebinde	Maßnahmen, Hinweise und Erklärungen zur sicheren Anwendung
Xi  REIZEND! ENTHÄLT KALK (KALZIUMHYDOXYD)	R36/38 Reizt die Augen und die Haut. R41 Gefahr ernster Augenschäden. S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel ... (vom Hersteller anzugeben). S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

9. Pflege und Auffrischen der gestrichenen Flächen

Gestrichene Fassadenflächen erfordern keine besonderen Pflegemaßnahmen. Nichthaftender Staub und sonstiger nichthaftender Schmutz kann abgefegt oder abgesaugt werden.

Flächen, die auf die beschriebene Weise nicht zu reinigen sind, in zwei Schichten wie im Kapitel »Auftrag« beschrieben neu Streichen. Eine Grundierung ist bei einem Auffrischungsanstrich nicht erforderlich.

10. Lagerung, Transportbedingungen und Haltbarkeit

Lagerung und Transport bei einer Temperatur von +5 °C bis +25 °C. Vor direkter Sonne schützen. Außer Reichweite von Kindern lagern. FROSTFREI LAGERN!

Bei einer Lagerung im original verschlossenen und unbeschädigtem Gebinde: unbegrenzt haltbar.

11. Qualitätskontrolle

Die qualitativen Eigenschaften des Produktes sind durch interne Herstellungsspezifikationen sowie durch slowenische, europäische und andere Normen festgelegt. Das Erreichen der deklarierten bzw. vorgeschriebenen Qualitätsniveaus sichert in JUB das vor mehreren Jahren eingeführte System des ganzheitlichen Management und der Qualitätskontrolle ISO9001, das eine tägliche Qualitätskontrolle in den eigenen Labors beinhaltet, zeitweise aber auch am Bauinstitut in Ljubljana, am Forschungsinstitut für Pigmente und Lacke in Stuttgart und anderen unabhängigen Fachinstituten im In- und Ausland durchgeführt wird. Bei der Herstellung des Produktes werden slowenische und europäische Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutznormen streng beachtet, nachgewiesen mit den ISO 14001 und OHSAS 18001 Zertifizierungen.

12. Sonstige Informationen

Die technischen Hinweise in diesem Prospekt basieren auf unseren Erfahrungen und sollen zum Erreichen optimaler Resultate dienen. Für Schaden, die durch falsch gewählte Produkte, falsches Anwenden oder schlecht ausgeführte Arbeiten verursacht wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung.

Dieses technische Merkblatt ergänzt und ersetzt alle vorgehenden Ausgaben, wir behalten uns das Recht auf mögliche spätere Änderungen und Ergänzungen vor.

Zeichen und Ausstellungsdatum: **TRC-007/10-gru-tor**, 24.01.2010

JUB kemična industrija d.o.o.
 Dol pri Ljubljani 28, 1262 Dol pri Ljubljani, SLOWENIEN
 Tel.: +386 1 588 41 00 Zentrale,
 +386 1 588 42 17 Verkaufssinnendienst
 Fax: +386 1 588 42 50 Verkauf
 e-mail: jub.info@jub.si
 Website: www.jub.eu

